

Rostr.

Rostrum ist ein fürnemer Ort zu Rom gewesen / neben der curia Hostilia, da der Römische Rath etliche mal des Jahrs zusammen kommen / erbawet vom Könige Hostilio, hat den Namen bekommen von den rostris navium, das ist den vordern Theilen der Schiffe / so die Römer / von ihren im Kriege überwundenen Feinden daher gebracht / vnd als ein Trophæum vnd Siegszeichen dahero gestellt haben. Es sind auch diese Rostra eben dieser ansehnliche vnd fürneme Ort zu Rom gewesen / von welchem die Römische Bürgermeister stattliche / prächtige / gelehrte / vnd hochwichtige Orationes an das Römische Volk vnd Bürgerschaft daselbst gethan / gehalten vnd verrichtet haben / darvon Cicero in Pisonem also geschrieben: Ego semper in Rostris Curiam, in Senatu populum defendi. Das ist: Ich habe mich allezeit auff den Rostris, des Raths / vnd dann auff dem Rathhaus der Bürgerschaft zu Rom angenommen / vnd solche verthändiget.

II.

*Græcosta-
sis.*

Græcostasis, ist auff dem Marckt zu Rom neben den Rostris, auch ein sehr fürnemer Ort vnd Haus gewesen / inn welchem sich die Legati provinciarum, das ist die Abgesandte auß allen Königreichen / Provinzien vnd Ländern inn der Welt / so vor dem Rath zu Rom / beydes zu Friedens vnd Unfriedens Zeiten zu verrichten gehabt / sich so lang aufgehalten haben vnd verblieben seyn / biß solche vom Senat vnd Rath zu Rom Audienz vnd verhör in ihren Sachen bekommen / vnd widerumben mit Resolution vnd Antwort an ermeldte Königreich / Länder vnd Provinzien seyn abgefertiget worden.

III.

Carcer.

Carcer ist auch zu Rom ein ansehlicher Ort vnd Haus gewesen / nicht weit vom Rathhaus / in welchem nicht allein des Raths Feinde / so ihre Bürgermeister vnd Kriegs-Obristen im Krieg vnd Schlachten überwunden vnd gefangen haben / seyn